

L02940 Paul Goldmann an  
Arthur Schnitzler, 24. 11. [1900]

DESSAUERSTRASSE 19

Berlin, 24. November.

Mein lieber Freund,

Ich kann Dich leider nicht begrüßen kommen, denn ich habe den ganzen  
5 Nachmittag im Reichstage zu thun. Einstweilen also heiße ich Dich auf diesem  
Wege herzlichst willkommen. Abends zwischen 9 und 10 Uhr hoffe ich mit mei-  
ner Arbeit fertig zu sein. Bitte, sende mir also eine Nachricht in meine Woh-  
nung, wo ich Dich um diese Zeit treffen kann? Am Besten wäre es, Du kämeſt  
10 zwischen 9 und 10 Uhr selbst zu mir. Und morgen Mittag bift Du natürlich bei  
mir zu Tisch.

Herzlichſt

Dein

Paul Goldmann.

⑨ DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.3170.  
Brief, 1 Blatt, 2 Seiten, 517 Zeichen  
Handschrift: blaue Tinte, deutsche Kurrent  
Schnitzler: mit Bleistift das Jahr »900« vermerkt

5 *Reichstage*] Siehe Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 30. 10. [1900].

6 *herzlichſt willkommen*] Schnitzler hielt sich vom 24.11.1900 bis zum 28.11.1900 in  
Berlin auf.

9 *zu mir*] Am 24. 11. 1900 trafen sich Goldmann und Schnitzler mit Marie Glümer, Paul  
Martin Marton und Moritz Coschell im Hotel Kaiserhof. Am 25. 11. 1900 war Schnitzler  
tatsächlich zu Mittag bei Goldmann und traf ihn abends noch einmal gemeinsam mit  
Moritz Coschell und Alfred Kerr.